

Studienverlauf Masterstudiengang Umweltwissenschaften

1. Semester: **Einführungsveranstaltung** (Pflicht, 9 CP)
Ringvorlesung und Übung "Einführung in die Umweltwissenschaften"

Basiskomponenten (Pflicht, ca. 21 CP)
Lehrveranstaltungen aus den Bereichen Biologie, Chemie, Statistik, Meteorologie & Klimatologie. Es werden die Fächer vertieft, welche im jeweiligen Bachelorstudium nicht (ausreichend) vertreten waren.

2. und 3. Semester

Schwerpunktfächer (Wahlpflichtbereich mit 48 CP und maximal 25 CP pro Fach)
Wahl von 2 oder 3 Schwerpunktfächern. Werden aufgrund umfangreicher Vorbildung aus dem Bachelorstudium weniger als 21 CP in den Basiskomponenten erworben, so müssen die fehlenden CP zusätzlich zu den 48 CP in den Schwerpunktfächern erworben werden...

Forschungsprojekt (Pflicht, 12 CP)

Forschungspraktikum in einer Abteilung und Anfertigung eines Forschungsprojekts als Grundlage der Master-Arbeit

Schwerpunktfächer	Biologie/Ökologie	Atmosphärenwissenschaften	Bodenkunde/ Hydrologie	Stoffkreisläufe/ Stoffflüsse	Umweltchemie	Soziale Ökologie	Freies Studium
Beispielmodule	Gewässerökologie Ökotoxikologie Pflanzenerkennung & Klimawandel Mykologie Symbiosen der Pflanzen Div. & Evol. der Pflanzen Ökol. Lebensgemeinschaften, Bewegungs- & Makroökologie Klimawandel & Biodiv.-Anpassung Zoo- & Wildtierbiol. Integrative Biodiv.-Forschung Integriertes Wasserressourcen-Management Humantoxikologie Biodiversität	Physik & Chemie der Atmosphäre I (7 CP) Physik & Chemie der Atmosphäre II (9 CP) Atmospheric Dynamics (10 CP) Atmosphärendynamik 3 (7 CP) Klimasystem und -prozesse (12 CP) Klimawandel (7 CP) PCA-Mittlere Atmosphäre (4 CP) Atmosphärenchemisches Praktikum (6 CP) Luftqualität und Immissionsschutz (7 CP)	Bodenkunde I (10 CP) Bodenkunde II (10 CP) Hydrogeographie (10 CP) Hydrologie & Wasserressourcen (8 CP) Nachhaltiges Wassermanagement (6 CP)	Stoffflüsse (6 CP) Umweltmodellierung (9 CP) Technische Chemie (4 CP) Materialchemie (4 CP) Isotopengeochemie (7 CP) Mikro- und Nanoanalytik (6 CP) Biogeochemie & Modellierung (8 CP) Biogeographie & Globaler Wandel (7 CP)	Umweltanalytik I (8 CP) Umweltanalytik II (9 CP) Hydrogeochemie (9 CP) Umweltschutz in der Praxis (4 CP) Sachkunde (3 CP)	Transdisziplinäre Nachhaltigkeitsforschung (14 CP) Sozialwissenschaftliche Umweltforschung (11 CP)	Praxismodule (z.B. Betriebspraktikum) Optionalmodule Gesamtumfang: max. 12 CP

4. Semester

Master-Arbeit (Pflicht, 30 CP)

Fachstudienberatung

Prof. Dr. Jörg Oehlmann
(Vorsitzender des Prüfungsausschusses)
Institut für Ökologie, Evolution & Diversität
Max-von-Laue-Str. 13
D- 60438 Frankfurt am Main
Telefon: 069/798-42142
E-Mail: oehlmann@bio.uni-frankfurt.de

Prof. Dr. Birgit Blättel-Mink
Institut für Soziologie
Theodor-W.-Adorno-Platz 6
D- 60323 Frankfurt am Main
Telefon: 069/798-36660
E-Mail: b.blattel-mink@soz.uni-frankfurt.de

Prof. Dr. Alexander Vogel
Institut für Atmosphäre und Umwelt
Altenhöferallee 1
D- 60438 Frankfurt am Main
Telefon: 069/798-40225
E-Mail: vogel@iau.uni-frankfurt.de

Prof. Dr. Martin U. Schmidt
Institut für Anorganische und Analytische Chemie
Max-von-Laue-Straße 7
D- 60438 Frankfurt am Main
Telefon: 069/798-29171
E-Mail: m.schmidt@chemie.uni-frankfurt.de

Weitere Informationen

Weiterführende Informationen sowie die ausführliche Masterordnung finden Sie im Internet unter:

<http://www.uni-frankfurt.de/43716679/fachbeschreibung>



Masterstudiengang Umweltwissenschaften



Studienprofil

Die Umweltwissenschaften beschäftigen sich mit den Vorgängen in der Bio-, Geo-, Hydro- und Atmosphäre sowie deren Beeinflussung durch den Menschen. Das Verständnis dieser Vorgänge und insbesondere der Wechselwirkungen zwischen den verschiedenen Kompartimenten gewinnt zunehmend an Bedeutung. Beispiele hierfür sind der globale Klimawandel und der Ressourcenverbrauch, gekoppelt mit dem Eintrag von Fremdstoffen in unsere Ökosysteme. Eine besondere Herausforderung besteht darin, natürliche von anthropogen bedingten Veränderungen zu differenzieren und nach Möglichkeit zu quantifizieren. Dies erfordert ein hohes Maß an Prozessverständnis, welches im Rahmen des Studiengangs "Umweltwissenschaften" den Studierenden vermittelt wird. An der Goethe-Universität Frankfurt haben die Umweltwissenschaften eine lange Tradition. In der Lehre wurden jedoch umweltrelevante Fragestellungen bislang vorwiegend fachbereichsbezogen dargestellt. Der neue Masterstudiengang "Umweltwissenschaften" bietet den Studierenden erstmals die Möglichkeit einer fachübergreifenden, interdisziplinären und zugleich praxisnahen Ausbildung.

Der Masterstudiengang an der Universität Frankfurt ist aus einer Zusammenarbeit der vier Fachbereiche:

- Biochemie, Chemie und Pharmazie
- Biowissenschaften
- Geowissenschaften/Geographie
- Gesellschaftswissenschaften

entstanden. Im Bereich der Gesellschaftswissenschaften, werden Veranstaltungen zur sozialen Ökologie unter Beteiligung des außeruniversitären Instituts für sozial-ökologische Forschung (ISOE) angeboten. Die Möglichkeit, sowohl naturwissenschaftliche als auch sozialwissenschaftliche Module in einem Masterstudiengang zu kombinieren, ist in der deutschen Hochschullandschaft bisher nur selten gegeben.

Studienbeginn und -dauer

Das Masterstudium kann nur zum Wintersemester begonnen werden.

Die Regelstudienzeit beträgt 4 Semester.



Unterrichtssprache

Die Veranstaltungen werden überwiegend in deutsch angeboten.

Berufs- und Tätigkeitsfelder

Der Masterstudiengang "Umweltwissenschaften" ist forschungsorientiert, deckt jedoch auch zahlreiche anwendungsorientierte Aspekte ab

Der Master-Abschluss ermöglicht eine weiterführende akademische Ausbildung (Promotionsstudium) oder die direkte Aufnahme einer Berufstätigkeit.

Mögliche Tätigkeitsfelder in Wirtschaft, Verwaltung und Wissenschaft umfassen:

- Forschungsinstitute und Behörden im Bereich Chemikalienbewertung (z.B. REACH) und Ökoaudit
- Umweltämter, Bundes- und Landesanstalten
- Untersuchungs- und Aufsichtsbehörden, Forensik
- Staatliche und private Laboratorien (z.B. für Umwelt-, Wasser- und Lebensmittelanalytik)
- Industrielle Forschung und Produktion (z.B. Umweltschutz, Entsorgung, Chemikaliensicherheit)
- Ingenieur- und Consultingbüros (z.B. Altlastsanierung, Umweltberatung)
- Freiberufliche Tätigkeit

Zugangsvoraussetzungen

Zugangsvoraussetzung zur Aufnahme eines Masterstudiums „Umweltwissenschaften“ ist ein abgeschlossenes Bachelorstudium in den Bereichen Biowissenschaften, Chemie, Geowissenschaften, Geographie, Meteorologie, Physik oder einem anderen Studiengang mit Bezug zur Umweltwissenschaft. Auch ein Staatsexamen in einem naturwissenschaftlichen Studiengang wird als Zugangsvoraussetzung anerkannt.

Bewerbung

Die Bewerbung erfolgt über das zentrale Online-Portal für Masterstudiengänge (<https://www.uni-assist.de/online/uni-ffm/>). Die erforderlichen Dokumente können in diesem Portal hochgeladen und in elektronischer Form eingereicht werden. Sie können diese aber auch in einfacher Kopie an die unten angegebene Adresse schicken.

Folgende Unterlagen müssen sie mit der Bewerbung einreichen:

- Bewerbungsformular Masterstudiengang Umweltwissenschaften
- Lebenslauf
- Bachelorzeugnis (bzw. aktueller CP-Zwischenstand)
- Motivationsschreiben
- Abiturzeugnis

Die aktuellen Bewerbungsfristen entnehmen sie bitte der der oben genannten Internetseite

Den vollständigen Antrag senden sie bitte an folgende Adresse:

**Goethe-Universität Frankfurt
Masterabteilung
c/o uni-assist e.V.
Geneststr. 5
10829 Berlin**

Weiterführende Informationen finden sie auch auf der Internetseite:

<http://www.uni-frankfurt.de/44229962/studang-neu>